



OBERBERGISCHER KREIS
BERGISCHES BERUFSKOLLEG
WIPPERFÜRTH UND WERMELSKIRCHEN

Berufsfachschule Gesundheit/Erziehung und Soziales Staatlich geprüfte/r Kinderpfleger/-in

Dieser doppelt qualifizierende Bildungsgang eröffnet Schülerinnen und Schülern mit mindestens dem Hauptschulabschluss den Zugang zu einem pflegerisch-pädagogischen Beruf. Die Ausbildung führt zu einer beruflichen Handlungskompetenz, der nicht nur Fach-, sondern auch Personal- und Sozialkompetenzen zugeordnet werden. Deshalb ist sie als Entwicklungsprozess angelegt, in dem fortschreitende Professionalisierung und Persönlichkeitsentwicklung gleichzeitig zu fördern sind.

Der Abschluss erlaubt die Ausübung des Berufes in Familien und Tageseinrichtungen für Kinder. Außerdem erfüllen Absolventen mit Fachoberschulreife die Zugangsvoraussetzungen für die Klasse 12B der Fachoberschule Gesundheit und Soziales mit dem Ziel der Fachhochschulreife sowie für die Fachschule für Sozialpädagogik, die Erzieher/Erzieherinnen ausbildet. Zudem schließt der Berufsabschluss die fachliche Qualifikation für die Kindertagespflege ein und ermöglicht die Aufnahme einer Tätigkeit als Tagesmutter bzw. Tagesvater.

Dauer: zwei Jahre

Voraussetzung: mind. Hauptschulabschluss

Organisation: In die Ausbildung sind Praktika (Familienpraktikum, Kindergartenpraktikum) integriert. Die entsprechenden Unterlagen erhalten Sie im Sekretariat oder auf dieser Homepage.

Abschluss: Berufsabschluss nach Landesrecht „Staatlich geprüfte/r Kinderpfleger/in“ nach erfolgreich abgelegter schriftlicher und evtl. mündlicher Prüfung sowie zusätzlicher Erwerb des mittleren Schulabschlusses (FOR) bei entsprechenden Leistungen, insbesondere in Mathematik und Englisch, ggf. mit der Berechtigung zum Besuch der gymnasialen Oberstufe